

Wettfahrttage: **05. und 06. Oktober 2013**

Klassen: **Drachen**

Faktor: RR 1,1

Startzeiten: Auslaufbereitschaft zur 1. Wettfahrt: Samstag, 05. Oktober -10:30 Uhr
Die weiteren Starts werden vom Wettfahrtleiter rechtzeitig bekannt gegeben.
An einem Tag können mehrere gültige Wettfahrten durchgeführt werden.

Wettfahrten: Es sind 4 Vollwettfahrten vorgesehen, bei 4 gesegelten Vollwettfahrten 1 Streichresultat.

Meldung: auf beiliegendem Meldeformular an die Geschäftsstelle des Yacht-Club Possenhofen e.V.
Seeweg 6
82343 Possenhofen,
Tel.08157/8056,
Fax 08157/8189,
Email: info@yachtclubpossenhofen.de
oder online über www.yachtclubpossenhofen.de
Das Meldegeld in Höhe von **120,- Euro** pro Boot, ist als Scheck der Meldung beizufügen oder auf das Konto der Kreissparkasse München Starnberg, Kto:430701904, BLZ 70250150 zu überweisen oder bar in der Geschäftsstelle zu bezahlen.
Gemeldete Yachten, die nicht an den Start gehen, sind nicht von der Zahlung des Meldegeldes entbunden.
[Nachmeldegebühr 25,- Euro](#)

Meldeschluss: **30. September 2013, Posteingang**

Wertung: Die Wertung erfolgt nach dem Low-Point-System, gem. WR Anhang A.

Für die Vergabe der Wanderpreise müssen mindestens 3 gültige Wettfahrten gesegelt werden.

Programm: Programm, Segelanweisungen und Teilnehmerlisten sind am 1. Wettfahrttag ab 09:00 im Wettfahrtbüro des YCP Uhr erhältlich.

Preise: Jeder Teilnehmer erhält einen Erinnerungspreis.
Punktpreise pro 4 gemeldete Boote bei Meldeschluss.

Wanderpreise: - für den besten Drachen vom Starnberger See
- Wanderpreise für die Vorschoter des besten Drachen vom Starnberger See
- für den besten Drachen aus dem YCP
- für den schnellsten Holzdrachen, Vergabe lt. Stiftungsurkunden.

Veranstaltungen: Samstag 05.10.2013 - 9:30 Uhr
Frühschoppen mit Brotzeit

Nach Ende der Wettfahrt(en)
Seglerhock mit Abendessen im YCP.

Preisverteilung: ca. 1 Stunde nach Beendigung der letzten Wettfahrt, im YCP.

Liegeplätze: Be- und Entlademöglichkeiten, sowie Liegeplätze im Hafen des YCP, Kranarbeiten und Platzzuweisungen erfolgen durch den Bootsmann des YCP.

Haftung: Es wird besonders auf die von allen Mannschaftsmitgliedern vor Wettfahrtbeginn zu unterzeichnende Haftungsausschluss-, Haftungsbeschränkungs- bzw. Unterwerfungsklausel verwiesen. Die Unterzeichnung muss spätestens bei Abholung der Regattaunterlagen im Wettfahrtbüro erfolgen.

Versicherung:

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 3,5 Millionen € pro Veranstaltung haben. Diese ist auf Verlangen vorzulegen.

Kontrollen: Die Wettfahrtleitung behält sich vor, vor oder nach den Wettfahrten Kontrollvermessungen und Überprüfungen der Ausrüstung vorzunehmen.

Registrierung am Startschiff:

Zur Startkontrolle haben alle Boote vor dem Ankündigungssignal das Startschiff an der Steuerbordseite von Lee nach Luv zu passieren.

Am Wettbewerb können sich nur Boote beteiligen, die in der Verbands-Bootsliste des DSV oder einer entsprechenden Landesvertretung, die der ISAF angehört, eingetragen sind, einen gültigen Messbrief besitzen und von einem Mitglied eines anerkannten Vereins geführt werden, das im Besitz eines gültigen Führerscheins bzw. einer entsprechenden Bestätigung seiner Landesvertretung ist.

Jeder Steuermann ist für die richtige seemännische Führung seines Bootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich. Der Veranstalter übernimmt im Rahmen der Durchführung des Wettbewerbs keine Haftung für Personen- und Sachschäden.

Ein Boot, das die Wettfahrt aufgibt, muss dies unverzüglich der Wettfahrtleitung oder dem Wettbüro bekannt geben. Nichtbeachtung führt zum Ausschluss aus einer Wettfahrt oder der Wettfahrtserie.

Tel.: 08157-8056 (Wettfahrtbüro)

Ohne unterschriebenen Haftungsausschluss ist die Meldung nicht gültig! Bei Minderjährigen ist unbedingt die Unterschrift des Erziehungs- berechtigten auf dem Haftungsausschluss erforderlich!

Wettsegelbestimmungen:

Die Wettfahrten werden nach den WR der ISAF (neueste Ausgabe), den Zusatzbestimmungen des DSV, den Vorschriften der betreffenden Klassenvereinigung, der Bayer. Schifffahrtsordnung, der Ausschreibung und den Segelanweisungen des YCP ausgetragen.

Für Werbung gelten die Regulation 20 der ISAF und die Einschränkungen der Klassenvereinigung, sofern die Ausschreibung keine weitergehenden Einschränkungen vorsieht.

Alle teilnehmenden Boote müssen gültige Messbriefe oder bestätigte Kopien bereithalten.

Nur die in der Meldung angegebene Segelnummer darf geführt werden.

Steuermannswechsel ist nicht erlaubt. Mannschaftswechsel muss vorher von der Wettfahrtleitung genehmigt werden.

Regattateilnehmer dürfen während der Wettfahrt weder senden oder telefonieren, noch spezielle Funkmitteilungen erhalten. Mobiltelefone müssen während der Wettfahrt ausgeschaltet sein, sofern die Klassenvorschriften nicht weitergehende Einschränkungen vorsehen.

Die Wettfahrtleitung behält sich das Recht vor, Segelanweisungen und Programm zu ändern. Diese Änderungen werden am schwarzen Brett des YCP bekannt gegeben und sind bindend.



Yachtclub Possenhofen e.V.

Drachen
RR 1,1

Ausschreibung

Drachenfinale



am

05. - 06. Oktober 2013